



Selbstpräsentation entwickeln

Kurzüberblick Lehrkräfte



Arbeitsauftrag Schüler/innen

- Selbständige Internetrecherche zur Methode Elevator Pitch
- Entwicklung einer Selbstpräsentation
- Vorstellung und Weiterentwicklung der Präsentation
- Reflexion über Videodreh oder Portfoliobogen



Arbeitsformen

- Einzelarbeit
- Partnerarbeit



Arbeitsmaterialien

- ZH-AS 30.1 Arbeitsauftrag
- ZH-PB 30.2 Elevator Pitch!
- Ggf. ZH-PB 30.3 Reflexion!



Technische Ausstattung

- Computer oder Tablet mit Internetzugang
- Möglichkeit zum Videochat
- Ggf. Smartphone oder Videokamera



Abgabe Arbeitsergebnisse

- Ausgefüllter ZH-PB 30.2
- Videoaufnahme des Elevator Pitches oder alternativ ausgefüllter ZH-PB 30.3

Anregungen für digitale Unterrichtssequenzen

Vorstellung der Methode Elevator Pitch

Erläutern Sie (eventuell sogar in Form eines kurzen Elevator Pitches), wie die Methode funktioniert und was die Vorteile sind:

- Intensive Auseinandersetzung mit den eigenen Wünschen und Stärken
- Gewinnen von Selbstsicherheit
- Vorteile in Bewerbungsgesprächen, denn hier sind kurze Selbstvorstellungen üblich

Klärung Arbeitsauftrag

Besprechen Sie den Arbeitsauftrag ZH-AS 30.1 und erläutern Sie ggf. mit Beispielen. Im Anschluss an die Bearbeitung des Arbeitsauftrages bietet sich eine Vorstellung der Elevator Pitches im Plenum oder in Breakout-Sessions an. Überlegen Sie, wie Sie mit den Ihnen zur Verfügung stehenden digitalen Möglichkeiten (virtuelle Hintergründe, umbenennen einzelner Schüler/innen o. ä.) möglichst realistische Bedingungen für die Präsentation der Elevator Pitches schaffen können.

Hinweis: Anregungen zur Umsetzung im Präsenzunterricht finden Sie in den landesspezifischen Ausgangsmaterialien.

Quellennachweis: Vorhaben „Berufliche Orientierung wirksam begleiten“, hrsg. von der Bundesagentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) gGmbH, Autorin Saskia Wittmer-Gerber u. a.